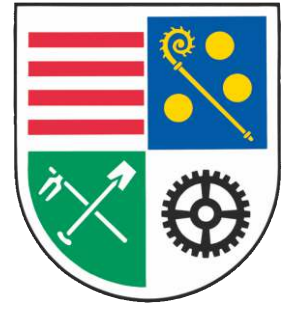


mogri



Finanztipp Oktober 2017

Für den Notfall vorsorgen

Ab einem gewissen Alter ist es für viele Menschen schwierig, die eigenen Angelegenheiten wie gewohnt selbständig zu regeln. Auch durch eine Krankheit oder einen Unfall kann man ganz plötzlich auf fremde Hilfe angewiesen sein. Wer soll sich dann um die Vermögensangelegenheiten kümmern? Wer tritt gegenüber Banken, Behörden und anderen Institutionen auf? Wer soll bestimmen, wie die ärztliche Behandlung verlaufen soll, wenn Sie bewusstlos im Krankenhaus liegen? Dann ist es gut, vorgesorgt zu haben. Aus rechtlicher Sicht stehen hierzu drei Instrumente zur Verfügung: Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung.

Lassen Sie sich von einem Rechtsanwalt oder Notar beraten. Auch Ihr Bankberater kann Ihnen weiter helfen vorzusorgen z. B. mit einer Vorsorgevollmacht für Bankgeschäfte.

Mark Stehle

Genobank Mainz eG

Hauptstraße 106-110

55120 Mainz

Telefon 06131/6994-0

www.genobank-mainz.de